$\mathbf{M}$	ontags
T 4 T	OHIUUS

06.09.2006 - 19:30

# Über uns

Bochumer GNU/Linux User Group..04.09.2006 — 19:00

LABOR Bootstrap Meeting . . 13.09.2006 — 19:30

 $\begin{array}{c} Bochumer \\ GNU/Linux \ User \ Group \\ 18.09.2006 \ -- \ 19:00 \\ {\rm Zweites \ Treffen} \end{array}$ 

 $\begin{array}{c} LABOR \;\; Open \;\; Meeting.\, 20.09.2006 \;\; --19:30 \end{array}$ 

LABOR Open Meeting. 27.09.2006 — 19:30

## Dienstags

CCC Ruhrpott 05.09.2006 — 19:00

Donnerstags

OS Designs: GNU Hurd . . . . 12.09.2006 — 19:30 VHDL und FPGAs Teil 2...07.09.2006 — 19:30

SOCCA 1 06.09.2006 — 19:30

 $\begin{array}{ccc} L4 & Microkernel & Design~26.09.2006 & -19:30 \end{array}$ 

FUD — The Movie

06.09.2006 - 19:30

## Mittwochs

SOCCA 2 06.09.2006 — 19:30

LABOR Open Meeting

# Konsumgewohnheiten vs. Rabattpunkte

Alle Menschen schenken ihre Privatsphäre für ein paar Merchandising-Artikel? Keiner versteht, dass Du nicht Deine Konsumgewohnheiten für ein paar Rabattpunkte offenlegen möchtest? Keiner denkt darüber nach, was man mit einer zentralen Fingerabdruckdatenbank aller EU-Bürger alles falsch machen kann? Keinen interessiert es, dass jeder Informationsseitenabruf und -kontakt bald jahrelang gespeichert wird? Denkst DU! Wir sollten uns darüber unterhalten! Darüber, und auch über Fragen wie "Kann das

Konzept der Kulturatrate überhaupt funktionieren oder stirbt die kulturelle Vielfalt dann gleich mit?, Was bringen RFID- Erfassungsgeräte Fugängerampeln?, "Wie können offene Bürgernetze als Alternative zum Internet gestaltet werden?" oder auch Kann man mit einem Trusted Platform Module auch was Sinnvolles anfangen?

#### Wer bastelt hat Recht

Das LABOR ist ein Ort, an dem in erster Linie gemacht und gedacht wird: Wir benutzen und entwickeln freie Software; wir löten, ätzen und programmieren Mikrocontrollerschaltungen; basteln Antennen; denken uns praktikable Lösungen für einen wie das alles funktiongesellschaftlichen gang mit vorhandener oder sich entwickelnder Technik aus - wir haben den Anspruch mit Technologie Neues und Sinnvolles zu gestalten. Das LABOR ist dvnamisch, seine Strukturen nicht fest. Was in und mit ihm passiert, hängt auch von  $\operatorname{Dir}$ verändern

ab. Du willst etoder was verbessern? Technik ausprobieren oderüber deren Einsatzmöglichkeiten lernen? - Oder einfach nur Leute kennenlernen, die das auch tun? - Dann komm' vorbei und mach mit - das LABOR entwickelt sich mit Dir!

## Lerne die Regeln, damit du weit, wie man sie bricht

Wichtiger als Hardware und Equipment sind Menschen, die wissen,

Um- iert. Im Labor gibt es Vorträge, Workshops und Diskussionen zu den unterschiedlichsten Technologien. keine Veranstaltung stattndet, bastelt man zusammen oder alleine. Aber immer tauscht man sein Wissen: Denn alles, was Dir zeigt, wie die Welt funktioniert, hat hier seinen Platz.

### Nächster Termin für Hereingucker

Komm doch einfach einem unserer zu Open Meetings vorbei! Am besten nächsten Mittwoch abends so ab 19.30 Uhr.

Programm Juli 2006 Schnell! Jetzt! Terminkalender gen! Raum in Bochums In- Vorträge hören,

aufschla- ist für Dinge, die Du zu oder selber welche ver-In der Hand Hause nicht tun kannst. anstalten. Join us! hältst du den Ver- Hier triffst Du andere anstaltungskalender des Leute, die mit Tech-LABORs. Du solltest nik kreativ, konstruktiv LABOR, Ausgabe Nr. besser mal reinschauen, und kritisch umgehen. 2006-09 Dir einen Stift schnap- Hier ist Deine Infras- Herausgeber: LABOR pen und Dir vormerken, truktur, Dein WLAN, e.V., Rottstr. 31, 44793 wann DU vorbeischaust! Dein Lötkolben, Deine Das LABOR ist Dein Bastelecke. Du kannst an nenstadt, in dem Platz Workshops teilnehmen, http://das-labor.org/

Monats-Programm Bochum ViSdP/Chefredaktion: Felix Gröbert.